Interkommunales Fördermanagement der Gemeinden Heek, Legden und Schöppingen

Heek, Legden, Schöppingen

Stichworte:

Fördermittelmanagement Zentralisierung

Hauptverantwortlich:

Heek

Sonstige Beteiligte:

Kurzprofil:

Gemeinde Schöppingen
Regierungsbezirk Münster
Einwohner: 7033 (31.12.2024, IT. NRW)
Fläche: 68,81 km²
Gemeinde Heek
Regierungsbezirk Münster
Einwohner: 8773 (31.12.2024, IT. NRW)
Fläche: 69,43 km²
Gemeinde Legden
Regierungsbezirk Münster
Einwohner: 7511 (31.12.2024, IT. NRW)
Fläche: 56,28 km²

Anlass:

Gemeinsame Nutzung begrenzter Ressourcen im Fördermittelmanagement

Ziel:

Ziel des Projekts ist die Professionalisierung und Effizienzsteigerung des Fördermittelmanagements durch interkommunale Zusammenarbeit zur Entlastung von Personal und Haushalten.

Umsetzung:

Die Gemeinden Heek, Legden und Schöppingen bündeln ihre vorhandenen personellen Stundenanteile im Fördermittelmanagement.
Hierfür wurde ein interkommunales Fördermittelmanagement (IFM) eingerichtet, das zentral für alle drei Kommunen arbeitet.
Zwei Fördermittelmanagerinnen aus Heek und Schöppingen übernehmen Recherche, Vorauswahl, Beantragung, Abwicklung und Controlling von Fördermitteln.

Die organisatorischen Strukturen und Verwaltungsabläufe werden in allen drei Kommunen entsprechend angepasst und standardisiert.
Eine Dienst- und Handlungsanweisung regelt Aufgaben, Prozesse und Zuständigkeiten einheitlich. Digitale Werkzeuge sowie die Unterstützung durch das Fachnetzwerk Fördermittel NRW optimieren Informationsaustausch, Dokumentation und Koordination.

Finanzierung:

Die Finanzierung erfolgt durch die Bündelung bereits vorhandener Personalstunden der beteiligten Gemeinden ohne zusätzliche Haushaltsmittel.

Rechtsform:

öffentlich-rechtliche Vereinbarung

Zusammenarbeit seit:

2025

Kontakt:

Gemeinde Schöppingen
Amtsstraße 17
48624 Schöppingen
Telefon: 02555 88-0
Fax: 02555 88-11
E-Mail: gemeinde@schoeppingen.de

Links:

https://interkommunales.nrw/wp-content/uploads/2026/04/2026_02_06-IFM-Entwurf-Handlungsanweisung.pdf